

Persönlichkeits-System-Interaktionen-Theorie nach Julius Kuhl

Für den beruflichen Erfolg sowie für die eigene Zufriedenheit ist die Passung zwischen Persönlichkeit und Arbeitssituation von entscheidender Bedeutung.

Es ist deshalb hilfreich und wichtig zu wissen, welche Besonderheiten der Persönlichkeitsstruktur uns auszeichnen und welche Antriebskräfte uns die Handlungsenergie liefern. So können wir unser Potenzial besser nutzen, die eigenen Kompetenzen gezielt erweitern und uns neue (berufliche) Möglichkeiten erschliessen.

Mit der PSI-Kompetenzanalyse hat Prof. Dr. Julius Kuhl ein wissenschaftlich gut abgesichertes und in der Praxis seit Jahren äusserst bewährtes Verfahren entwickelt, das sich bestens zur Potenzialabklärung oder als Einstieg in ein Coaching eignet.

Die Persönlichkeits-System-Interaktionen-Theorie (PSI-Theorie) basiert auf jahrzehntelanger Grundlagen- und Anwendungsforschung und integriert neben den grossen Theorien der Psychologie auch neuste wissenschaftliche Erkenntnisse aus der Motivations- und Hirnforschung.

Es handelt sich um eine integrative Persönlichkeitstheorie, die sich durch Ressourcen- und Handlungsorientierung auszeichnet.

Sie gibt Antworten auf die Fragen: Was sind unsere bewussten und unbewussten Antriebskräfte und was steuert unser Verhalten?

PSI-Kompetenzanalyse

Eine PSI-Kompetenzanalyse kann in folgenden Situationen hilfreich und angezeigt sein:

- als Unterstützung für persönliche oder berufliche Orientierungs- und Veränderungsvorhaben
- um Ursachen für Lern- und Arbeitsstörungen sowie den Selbstmanagement-Bedarf zu eruieren

Im Unterschied zu anderen gängigen Verfahren werden mit der PSI-Kompetenzanalyse keine Typologien dargestellt. Stattdessen werden verschiedene Persönlichkeitsebenen und -merkmale abgebildet, die im Zusammenspiel mit dem Umfeld persönlichkeitsbildend sind und das individuelle Verhalten prägen.

So lassen sich unterschiedliche Verhaltensweisen in verschiedenen Kontexten oder Situationen erklären und die individuellen Stärken und Potenziale einer Person sowie ihre Entwicklungsfelder sehr differenziert aufzeigen.

Auch Ursachen für Arbeitsschwierigkeiten, für ein beeinträchtigtes Wohlbefinden oder für Lern- und Motivationshemmungen, die im Bereich der Persönlichkeit liegen und zu Handlungshemmungen führen, können so festgestellt werden.

In einem Coaching können die Schwierigkeiten anschliessend gezielt bearbeitet werden. Das verkürzt den Beratungsprozess erheblich.

Was wird gemessen?

Einzigartig in diesem Verfahren ist die Messung und Gegenüberstellung der bewussten und unbewussten Motive.

Unser Verhalten wird zum grössten Teil durch die unbewussten Motive gesteuert, während bewusste Motive eher für kurzfristigen Antrieb sorgen. Viele Menschen schätzen ihre Motivation falsch ein, was zu Energielöchern oder zu ungenutzten Energiequellen führt.

In der PSI-Theorie wird zwischen vier verschiedenen Motivgruppen unterschieden:

- Das **Anschluss- oder Beziehungsmotiv** gibt uns Energie um Beziehungen zu knüpfen, sie zu pflegen und uns in soziale Systeme einzubinden.
- Das **Leistungsmotiv** unterstützt uns dabei, an spannenden und herausfordernden Aufgaben zu wachsen und unsere Fähigkeiten zu erweitern.
- Das **Machtmotiv** veranlasst uns dazu, Einfluss zu nehmen und zu gestalten sowie auch anderen Menschen zu helfen und sie zu unterstützen.
- Das **Freiheitsmotiv** liefert uns die Energie, uns selbst zu sein und eigene Ziele, Vorstellungen und Interessen zu verfolgen.

Je besser es gelingt, die eigenen Kraftquellen zu erschliessen, desto leichter können wir uns stimmige Ziele setzen und Beruf und Alltag erfolgreich bewältigen.

Die PSI-basierte Kompetenzanalyse erhebt auch, wie wir diese verschiedenen Motive umsetzen. Dabei wird ebenfalls unterschieden, wie wir bewusst und bevorzugt an Aufgaben herangehen (möchten) und wie diese Umsetzung vom Unbewussten her gesteuert wird. Allfällige Diskrepanzen zwischen bewussten und unbewussten Herangehensweisen liefern wertvolle Hinweise für die Ursache eines eingeschränkten Wohlbefindens und auf mögliche Schwierigkeiten in der Bewältigung des Berufsalltages.

Mit der PSI-basierten Kompetenzanalyse werden zudem die Selbststeuerungskompetenzen erfasst. Dazu gehören etwa die Fähigkeit zur Selbstberuhigung, zur Selbstmotivation, zur Eigeninitiative, zur Umsetzung von Zielen und Absichten, der konstruktive Umgang mit Misserfolgen und andere.

Zusammenfassung

Die Resultate der PSI-Kompetenzanalyse orientieren sich an den Ressourcen des Menschen und erlauben Aussagen zu den folgenden Merkmalen:

- **Bewusste und unbewusste Motive:** Woher glaubt eine Person ihre Handlungsenergie zu gewinnen? Welches sind die unbewussten handlungsleitenden Motive? Besteht zwischen den bewussten und unbewussten Motivstärken Übereinstimmung oder gibt es Diskrepanzen?
- **Umsetzungsstile:** Auf welche Art geht eine Person bevorzugt an Aufgaben heran und welches sind die Vor- und Nachteile dieser Herangehensweisen?
- **Selbststeuerungskompetenzen:** Über welche Fähigkeiten verfügt eine Person, um sich selber und ihre Gefühle zu regulieren, unter Stress und Druck ihre Ziele zu verfolgen, Misserfolge zu verarbeiten und handlungsfähig zu bleiben?

Dadurch zeigen sich auf eindrückliche Weise das Potenzial sowie die Entwicklungsfelder und –möglichkeiten eines Menschen.

Vorgehen

Der Online-Test wird zuhause am eigenen Computer durchgeführt. Die zertifizierte PSI-Kompetenzberaterin wertet ihn aus und berücksichtigt dabei die individuelle persönliche und berufliche Lebenssituation.

In einem Rückmeldegespräch werden die Testergebnisse zusammen mit dem/r Klient/in besprochen und das Potenzial und die Entwicklungsfelder herausgeschält.

Auf Wunsch und nach Bedarf werden in einem Coaching anschliessend Strategien und Massnahmen erarbeitet, die helfen eigene Stärken und Potenziale optimal zu nutzen.

Die Testergebnisse liefern auch Hinweise auf Ursachen für Arbeitsschwierigkeiten sowie für Motivations- und Lernhemmungen. Gezielte Massnahmen wie beispielsweise das Trainieren von spezifischen Selbststeuerungskompetenzen (z.B. mit dem Zürcher Ressourcen Modell) steigern Wohlbefinden, Stressresistenz und Leistungsvermögen.

weitere Informationen: www.psi-schweiz.ch